

Gedenkort für NSU-Opfer geplant

Nürnberg. Für die drei aus Nürnberg stammenden Opfer der NSU-Terrorzelle wird am Internationalen Tag gegen Rassismus (21. März 2013) ein zentraler Gedenkort eingeweiht. Die Angehörigen der Ermordeten haben sich mit der Stadt Nürnberg allerdings gegen ein Mahnmal entschieden, wie Oberbürgermeister Ulrich Maly (SPD) am Donnerstag bekanntgab. Statt dessen sollen auf einer Grünfläche an der Straße der Menschenrechte in Nürnberg Ginkgobäume gepflanzt werden.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/196351.gedenkort-für-nsu-opfer-geplant.html>